

Durchs Dessoubre-Tal

1. Tag (ca. 75 km)

<p><u>Les Ponts-de-Martel</u> (1010 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit mehreren Hotels und Restaurants; von Bahnhof kurz → in Ankunftsrichtung zu + re; auf <u>Grande Rue</u> bei leichtem Verkehr ca. 1,1 km mittlere - starke ↗ durch Dorf (rote Velotafeln nicht beachten!); dann aus Dorf und weiter ca. 1,6 km mittlere - starke ↗ in mehreren Kurven, vorbei an farbigen Windrädern, die ein lokaler Künstler dort aufgestellt hat; Blick zurück auf Felshalbrund des Creux du Van; z. T. durch Wald, auf die "Passhöhe" Grande Joux (1170 m ü. M.) und zu + li; Richtung <i>La Chaux du Milieu</i> längere und rassige ↘ durch Wald nach</p>
<p><u>La Chaux-du-Milieu</u> (1085 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotel-Restaurant kurz durch Dorf zu + (bei Hotel-Restaurant) li; Richtung <i>La Brévine</i> kurz → aus Dorf, dann länger leicht ↘ durch Häusergruppe und kurz mittlere - starke ↗ nach</p>
<p><u>Le Cachot</u> (1075 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Restaurant; kurz durch Dorf zu + re; Richtung <i>Morteau</i> kurz ↘ und → über Talboden zu + g. (rote Velotafel nicht beachten!); ca. 400 m steile ↗ zu lichem Wald; kurz ↘ und ca. 400 m leichte ↗ nach</p>
<p><u>Le Cerneux-Péquignot</u> (1095 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotel-Restaurant und Restaurants; und zu + (bei Hotel-Restaurant) g.; Richtung <i>Morteau</i> ca. 100 m → zu Stopp: + li; kurz ↗↘, dann ca. 400 m leichte - mittlere ↗ zu <u>Grenze Schweiz - Frankreich</u> (mit zwei Restaurants - CH und F). Auf <u>D48</u> länger ↗↘ z. T. durch Wald; dann ca. 800 m mittlere - starke ↗ und kurz ↘ zu + g.; auf <u>D48</u> ca. 350 m mittlere - starke ↗, dann länger ↘ durch Wald nach</p>
<p><u>Les Sarrazins</u> (1080 m ü. M.)</p>	<p>längere ↘ durch Dorf und (mit grossartigem Panorama!) weiter lange ↘ durch Weiler <i>Le Rondot</i> alles g. Richtung <i>Morteau</i> nach</p>
<p><u>Montlebon</u> (800 m ü. M.)</p>	<p>länger alles g. ↘ durch und aus Dorf; dann leicht ↘ über Doubs-Ebene nach</p>
<p><u>Morteau</u> (750 m ü. M.)</p>	<p>Städtchen mit Uhren- und Automatenmuseum, Kirche (15. Jh.), Bahnhof, mehrere Hotels und Restaurants; kurz → über <u>Brücke und Bahnlinie</u> zu + re; auf <u>D437</u> bei starkem Verkehr alles g. → über + und 2 ⊙; dann ca. 150 m leicht ↗ zu ⊙ li; Richtung <i>Toutes directions</i> ca. 150 m mittlere - starke ↗ zu + g.; Richtung <i>Autres directions</i> ca. 100 m zu + g.(li); auf <u>D48</u> bei leichtem Verkehr Richtung <i>Les Combes</i> ca. 3,5 km mittlere - starke ↗ durch und aus Stadt, in grosser Re- und Li-Kurve, dann z. T. durch Wald, kurz durch Häusergruppe, nach</p>
<p><u>Les Arces</u> (880 m ü. M.)</p>	<p>kurz weiter mittlere - starke ↗ durch Dorf zu + re; Richtung <i>Les Fournets</i>, <u>ca. 5 m</u> zu + re; Richtung <i>Le Tantillon</i>, auf <u>Chemin de Mont Vouillot</u> ca. 1,3 km mittlere - starke ↗ aus Dorf und zu grossem Bauerngehöft "Le Grand Mont"; kurz ↗↘ zu + li; längeres ↗↘ durch Gehöft "Mi-Bois", dann durch Wald zu grossem Sägerei-Betrieb; von da aus lange ↘ auf <u>geflickter Teerstrasse (Schlaglöcher!)</u>, z. T. durch Wald, zu + li; auf <u>D329A</u> lange ↘, z. T. durch Wald, nach</p>

<p><u>Les Fournets</u> (905 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Restaurant; kurz weiter ↘ durch Dorf zu + (bei Fromagerie) re; Richtung <i>Les Commènes</i> ca. 350 m mittlere - starke ↗ durch Dorf; kurz ↘ aus Dorf und länger ↗↘ durch Weiler <i>Les Humberts</i>; dann lange, z. T. steile ↘ nach</p>
<p><u>Les Commènes</u> (875 m ü. M.)</p>	<p>und zu + g.; Richtung <i>Les Picards</i> (kleine Tafel, re S.) kurz aus Weiler, dann lange ↘ und kurz ↗↘ zu + li; <u>auf D461</u> bei leichtem Verkehr länger leicht ↘, z. T. durch Wald, zu + (mit Hotel-Restaurant) re; <u>auf D41</u> Richtung <i>Le Luhier</i> ganz kurz mittlere ↗ zu *+ g.(li); Richtung <i>Belvédère Roche du Prêtre</i> 800 m ca. 400 m mittlere ↗, z. T. durch Wald, dann kurz ↘ zu Parkplatz; von da aus <u>auf Fussweg</u> zur Roche du Prêtre (Aussichtspunkt); grossartiger Blick hinunter auf den Cirque de Consolation (mit Kloster), übers Dessoubre-Tal und weit über Jurahöhen bis zu den Vogesen;</p>
	<p><u>auf gleichem Weg zurück</u> zu *+ re; <u>auf D461</u> Richtung <i>Fuans</i> ca. 1 km ↘ zu + re; in engen Kurven kurz steil ↘ zu + re; <u>auf D39</u> Richtung <i>Consolation</i> leicht ↘ durch Weiler <i>La Scie dessus</i>, z. T. durch Wald, zu + re; in 180°-Winkel <u>auf VC1</u> kurz steil ↘ durch Wald zu + re; Richtung <i>Hôtel Source du Dessoubre</i> kurz ↗↘ zu idyllischem Platz mit Dessoubre-Quelle und Felsen; wir befinden uns hier am hintersten Ende ("Bout du monde") des Taleinschnitts ("Reculée") ; leider ist das sich dort befindliche Hotel-Restaurant geschlossen; <u>auf gleichem Weg zurück</u> kurz ↗↘ zu + re; in 180°-Winkel kurz ↘ zu Ortstafel und nach</p>
<p><u>Consolation</u> (570 m ü. M.)</p>	<p>Kloster "Notre Dame de Consolation" (Kirche aus dem 17. Jh.;früher Priesterseminar, heute Begegnungszentrum); sehr gepflegter Park mit Quellen, Grotten, Wasserfall des Lançot, etc.; Verpflegungsmöglichkeiten; in mehreren Kurven steil ↘ durch Wald zu Kloster und li an Klostergebäude (mit Mühlrad) vorbei zu + li; <u>auf D377</u> kurz leicht ↘ entlang <i>Dessoubre</i>, z. T. durch Wald, zu + re; <u>auf D39</u> lange, z. T. steil ↘, z. T. durch Wald, durch Weiler <i>Le Moulin Girardot</i>, <u>über mehrere Brücken</u>, nach</p>
<p><u>Gigot</u> (455 m ü. M.)</p>	<p>Weiler mit Hotel-Restaurant; liegt beim Zusammenfluss von <i>Dessoubre</i> und <i>Rêverotte</i>; kurz durch Weiler zu + g.; <u>auf D39</u> lange leicht ↘, z. T. entlang Bach, durch Weiler <i>Le Val</i> nach</p>
<p><u>Rosureux</u> (440 m ü. M.)</p>	<p>grösseres Dorf mit Restaurant; weiter ganz leicht ↘ und → durch engen Talabschnitt, z. T. Schlucht mit Felsen, zu Weiler</p>
<p><u>Le Moulin du Milieu</u> (420 m ü. M.)</p>	<p>kurz durch Weiler zu Hotel.</p>

Das Dessoubre-Tal

Das Tal, in dem der Dessoubre zeitweise in unmittelbarer Nachbarschaft der Velofahrenden fließt, ist nicht sehr lang. Knappe 35 km erstreckt es sich von der Felswand, an deren unterem Ende der Fluss entspringt, bis zu dessen Einmündung in den Doubs (in St-Hippolyte).

Leider hat das Tal - so schön es ist und so sehr es den Besuchenden dank seiner zahlreichen lauschigen Plätze Erholung bietet - mit zwei grossen Problemen zu kämpfen: der **Entvölkerung** und der **Wasserverschmutzung**. Letztere - verursacht durch Überdüngung in höher gelegenen Regionen - ist umso verheerender, als dadurch viele Touristen, die zum Fischen ins Tal kommen, wegen Fischmangel ausbleiben. Was wiederum dem ersten Problem Vorschub leistet. Ein Hexenkreis.

Die **schönsten Streckenabschnitte** dieses Tales befinden sich im Cirque de Consolation, bei der Einmündung des Rêverotte in den Dessoubre (bei Gigot), in der Gegend um das Dorf Rosureux, bei der alten Brücke nach Varin, und vor St-Hippolyte kurz nach dem Weiler Neuf-Gouffre, wo sich Felsen und eine alte Mühle im breiten und ruhigen Wasser vor einer Schwelle widerspiegeln.

Vor allem aber ist **der Park**, der sich hinter der ehemaligen **Klosteranlage Notre-Dame de Consolation** in die hintersten Winkel des „Reculée“ erstreckt, sehr besuchenswert. Wenn es am ersten Tag nicht reicht, dann sollte es am zweiten Tag nachgeholt werden. Es ist sehr erholsam, dort zu verweilen, im Schatten der Bäume die Natur zu geniessen und die geheimnisvolle Vielfalt aus Felsen, Grotten, Quellen, Wasserfällen und kleinen Bächen auf sich wirken zu lassen.

2. Tag (ca. 50 km)

<p><u>Le Moulin du Milieu</u> (420 m ü. M.)</p>	<p>Von Hotel <u>auf D39</u> in Ankunftsrichtung kurz leicht ↘ zu markantem Felsen und zu + (bei Brücke) g.; lange leicht ↘ zwischen Bach und Felsen, dann ca. 500 m leichte ↗ nach</p>
<p><u>Le Pont Neuf</u> (410 m ü. M.)</p>	<p>Weiler mit Restaurant; (fast alle der nun folgenden Weiler bestehen eigentlich nur aus Einzelbetrieben wie Hotel / Restaurant oder ehemaligen Mühlen, Schreinereien, etc., Betrieben, die früher von der Wasserkraft abhängig waren); kurz durch Weiler zu + re; <u>auf D464</u> Richtung <i>St-Hippolyte</i> kurz steil ↘ zu + (vor Brücke) li; <u>auf D39</u> lange leicht ↘ durch Weiler <i>La Voyèze</i> (mit Möbelfabrik) nach</p>
<p><u>Mauricemaison</u> (390 m ü. M.)</p>	<p>Weiler mit Hotel-Restaurant; lange leicht ↘ durch die Weiler <i>Neuf-Gouffre</i> und <i>Les Vieux Moulins</i> nach</p>
<p><u>St-Hippolyte</u> (375 m ü. M.)</p>	<p>Städtchen mit Hotels, Restaurants; Kirche Notre-Dame (14. Jh.); kurz → durch Dorf zu + (vor Brücke) re; <u>auf D137</u> über <u>Dessoubre-Brücke</u> zu + li; <u>auf D437</u> bei mittelmässigem Verkehr kurz leicht ↘ durch enge Gasse zu Hauptplatz (vor Hôtel de Ville) und alles g. über <u>Doubs-Brücke</u> zu + re; <u>auf D121</u> ca. 150 m mittlere ↗ zu + re; Richtung <i>Montécheroux</i> ca. 200 m leichte ↗ durch Städtchen zu + li; ca. 5,7 km steile ↗ aus Städtchen und <u>in grossen Kurven</u> weg vom Doubs-Tal, z. gr. T. durch Wald, zu + re; <u>auf D147</u> ca. 1,5 km mittlere ↗ nach</p>

<u>Chamesol</u> (660 m ü. M.)	Dorf mit Restaurant; mehrere gedeckte Brunnen (frisch renoviert); ca. 200 m mittlere ↗ durch Dorf zu + li ; Richtung <i>Fort du Lomont</i> ganz kurz → zu + re ; <u>auf D147</u> ca. 400 m steile ↗ zu + re ; <u>auf schmaler Teerstrasse</u> Richtung <i>La Roche Jella</i> ca. 1 km steile ↗ durch und aus Dorf und durch dichten Wald; dann länger ↗↘ über Hochebene , z. T. durch Wald und <u>auf holpriger Teerstrasse</u> steile ↘ durch Wald nach
<u>Villars-les-Blamont</u> (600 m ü. M.)	steil ↘ durch Dorf zu + re ; <u>auf Grande Rue</u> kurz → zu Grenze Frankreich - Schweiz . Nach F-Zoll ca. 500 m leichte ↗ aus Dorf zu CH-Zoll und kurz ↘ nach
<u>Damvant</u> (610 m ü. M.)	Dorf mit Restaurant; länger leicht ↘ durch und aus Dorf nach
<u>Réclère</u> (590 m ü. M.)	↗↘ durch und aus Dorf; dann lange ↘, z. T. durch Wald, z. T. entlang mächtigen Felsen , nach
<u>Rocourt</u> (510 m ü. M.)	Dorf mit Restaurant; länger leicht ↘ durch und aus Dorf und kurz →; dann ca. 400 m leichte ↗ und kurz ↘ nach
<u>Chevenez</u> (480 m ü. M.)	Dorf mit Restaurants; längere leichte ↘ (mit kurzer ↗) durch und aus Dorf und kurz → zu + re ; <u>auf Hauptstrasse</u> bei mittelmässigem Verkehr (Achtung: Rasende!) leicht ↘ entlang Waldrand nach
<u>Courtedoux</u> (470 m ü. M.)	leicht ↘ durch und aus Dorf (am Hang); lange → vorbei an kl. Flugplatz (mit Restaurant) zu ⊙ g. ; kurz → nach
<u>Porrentruy</u> (430 m ü. M.)	Hauptort des Bezirks Ajoie ; schön in einer Talsenke gelegener Ort, mit gut erhaltener Altstadt (z. T. Fussgängerzone); Schloss hoch über der Stadt, dessen älteste Teile ins frühe 13. Jh. zurückgehen; Stadthaus ("Hôtel de Ville") aus dem 18. Jh.; alte Stadtbrunnen ; Hotels, Restaurants; Museen; länger → und ↗↘ durch Stadt zu + g. ; auf der <u>Rue du 23 juin (Pflastersteine)</u> alles g. durch die Altstadt zu + g. ; Richtung <i>Bienne</i> bei starkem Verkehr kurz → entlang Bach (<i>L'Allaine</i>) zu ⊙ li ; Richtung <i>Autres directions</i> kurz → <u>über Allaine-Brücke</u> zu ⊙ g. ; Richtung <i>Autres directions</i> kurz → bei starkem Verkehr zu Bahnhof SBB .